



LERNLANDSCHAFT NIBELUNGENLAND

FÄCHER:			THEMENBEREICHE:	JAHRGANGSSTUFE
Erdkunde	Biologie	Geschichte	Natur, Geologie, Geografie, Landwirtschaft, Wasser, Geschichtliches, Erlebnispädagogik	4-12 Erwachsene
ORT LERNANLASS:	BERGSTRASSE/ODENWALD - verschiedene Orte UNESCO-Geo-Naturpark- Angebote: (Übersicht): Der UNESCO-Geo-Naturpark-Bergstraße-Odenwald bietet für „Entdeckungsreisen in die Landschaft“ ein äußerst vielfältiges Veranstaltungsprogramm sowie umfassende Informationen: Dieses Angebot reicht von Führungen (z. T. unter Leitung der „Geopark-Rangers“) bis zu Wandertipps, Flyern, die Naturlernpfade beschreiben, Vorträgen und Ausstellungen und Informationszentren. „Zwischen den Flüssen Rhein, Main und Neckar erstreckt sich auf über 3500 km ² eine weiträumige Landschaft mit vielfältiger und schützenswerter Natur und Geologie: das Gebiet des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald e.V. Der Naturpark Bergstraße-Odenwald wurde als einer der ersten Naturparke in Deutschland bereits im Jahr 1960 gegründet. Stand zu Beginn neben dem Schutz von Natur und Landschaft der Aspekt der Erholung und Entspannung in natürlicher Umgebung im Vordergrund, so sind heute die Ziele eines Naturparks sehr viel weiter gefasst: Neben der Erhaltung und Entwicklung einer herausragenden großräumigen, durch vielfältige Nutzung geprägten Kulturlandschaft, stehen gleichrangig Umweltbildung, nachhaltige Regionalentwicklung, sanfter Tourismus, Erhaltung der biologischen Vielfalt, Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe und Klimaschutz.“ http://www.geo-naturpark.net/deutsch/wir-ueber-uns/was-ist-das.php , letzter Zugriff 28.7.16.			
ANREISE:	Die verschiedenen Zugangsformen -zu Fuß -mit dem Rad -mit öffentlichen Verkehrsmitteln -mit PKW (Parkplätze) werden detailliert erläutert und auch mit Kartenmaterial veranschaulicht unter: http://www.geo-naturpark.net/deutsch/wege-in-die-landschaft/			
ZUGANG ZU DEN INFORMA- TIONEN/ ANGEBOTEN:	Grundsätzlich gilt: Auf der Homepage http://www.geo-naturpark.net/deutsch/ erhalten Sie neben einem Überblick über unser Gebiet auch detaillierte Informationen zur Geologie, Natur und Kultur, zu den Geopark-Routen, Geopark-Pfaden, Geopunkten, Radrouten und Mountainbike-Strecken. An Orten mit herausragender geologischer, geschichtlicher oder naturräumlicher Ausstattung finden Sie Geopark-Eingangstore, Infozentren und Umweltpädagogische Stationen. Hier informieren Sie interessante Ausstellungen zu den Themen vor Ort. Ranger -Experten für das Landschaftserlebnis: (http://www.geo-naturpark.net/deutsch/ranger/ranger-index.php) Sie vermitteln Wandergruppen spannendes Wissen über Landschaft und Kulturgeschichte. Oder sie sind mit einer Menge Kinder unterwegs, die sie spielerisch in die Geheimnisse der Natur einweihen. Die Ranger sind Praktiker der Umweltbildung und ihr Angebot ist vielfältig. Viele Ranger sind Geowissenschaftler oder Biologen. Sie haben darüber hinaus eine umfassende Ausbildung im Geo-Naturpark mit IHK-Zertifikat absolviert. Hinzu kommen solide Fortbildungen in Pädagogik, Kommunikation sowie in Natur- und Kulturinterpretation Neben Angeboten für Erwachsene haben die Ranger naturpädagogische Programme für Kinder und Jugendliche entwickelt. Als Unterrichtsergänzung für Schüler, bei Ferienspielen und Geburtstagsfeiern oder für Kinder- und Jugendeinrichtungen vermitteln sie praxisnahe Umweltbildung in den Kategorien Geologie und Geografie, Wasser, Wald- und Naturerlebnis.			

Landwirtschaft sowie Geschichtliches. Die **Geopark-Ranger**, die „Botschafter“ des Geo-Naturparks, begleiten Sie mit spannenden Führungen durch die Landschaft und bieten durch interessante und kreative Aktionen Umweltbildung für alle Altersklassen an.

Ansprechpartnerin zum Bereich „Ranger“ ist Sandra Diehm. Sie ist von Montag bis Freitag in der Geschäftsstelle in Lorsch unter der Telefonnr. 06251 - 707 99 20 erreichbar.

Die Ansprechpartner zu den verschiedenen anderen Sachgebieten sind detailliert aufgelistet unter <http://www.geo-naturpark.net/deutsch/ansprechpartner/>

Die **Angebote** sind nahezu flächendeckend und fördern geradezu die lokalen/regionalen Ausgangspunkte zur Erschließung des Wissens- und Anschauenswerten. Details der einzelnen Angebote sind zu finden unter:

<http://www.geo-naturpark.net/> Alle nachfolgenden Texte, Informationen, Karten und Bilder sind diesem Angebot entnommen, soweit nicht anders gekennzeichnet.

Die dazugehörigen Landschaften werden in allgemeiner Form erläutert unter:

<http://www.geo-naturpark.net/deutsch/wir-ueber-uns/natur-und-landschaft.php>

Die erdgeschichtlichen Bezüge werden hergestellt unter:

<http://www.geo-naturpark.net/deutsch/wir-ueber-uns/geologie-kurz.php>

Die historische Einordnung und Zuordnung unseres Raumes erfolgt unter

<http://www.geo-naturpark.net/deutsch/wir-ueber-uns/kulturgeschichte.php>

Organisatorisch wird unterschieden zwischen



Eingangstore



Infozentren



**Umweltpäd.
Stationen**



Außenstelle

[Buchen: Eingangstor Ost](#)

[Messel: Eingangstor Nord](#)

[Neckarsteinach: Eingangstor Süd](#)

[Stockstadt: Eingangstor West](#)

[Amorbach, Informationszentrum Bayerischer Odenwald](#)

[Wald-Michelbach, Aschbach, Geopark-Infozentrum](#)

[Erbach, Touristik-Information](#)

[Lautertal, Felsenmeer Informationszentrum](#)

[Darmstadt, bioversum Kranichstein](#)

[Lampertheim, Rathaus-Service](#)

[Lorsch, Tourist-Info Nibelungenland](#)

[Mosbach, Tourist Information](#)

[Reichelsheim, Regionalmuseum](#)

[Walldürn, Informationszentrum](#)

[Weinheim, Museum](#)

[Zwingenberg, Informationszentrum](#)

[Blüten, Stein & Wein](#)

[Abtsteinach, Wanderzentrum](#)

[Bensheim, Naturschutzzentrum](#)

[Fürth, Forsthaus Almen](#)

[Hirschhorn, Tourist-Information und Museum](#)

[Fischbachtal, Schloss Lichtenberg](#)

[Mudau, Außenstelle](#)

Zu jedem dieser **Zugangspunkte** werden umfassende Informationen und Hilfestellungen dokumentiert unter:

<http://www.geo-naturpark.net/deutsch/tore-zentren/>

So gelangt man beispielsweise über den Link

<http://www.geo-naturpark.net/deutsch/tore-zentren/infozentren/felsenmeer.php>

zu den vielfältigen Angeboten im Bereich „Felsenmeer“.

WAS IST ZU FINDEN?

Wege in die Landschaft führen über Geopark-Pfade:

Die typischen Landschaften des Geo-Naturparks, die „Geopark-Erlebnisbereiche“ werden durch die Einrichtung von thematischen Geopark-Pfaden erschlossen. Jeweils im Geo-Naturpark-Layout angelegt, informieren die Pfade direkt vor Ort zu geologischen und kulturgeschichtlichen Besonderheiten der Region. Die nachfolgende Liste macht den Umfang dieser Geopark-Pfade deutlich:

Bensheim: Hohlwege-Lehrpfad, Zell-Gronau

Darmstadt: Der Planetenweg auf der Ludwigshöhe

Grasellenbach - Sagenhafter Schauplatz Grasellenbach

Großostheim-Ringheim: Geopark-Kulturpfad „Friedensweg“, „Bachgau I“

Großostheim - Wenigumstadt - Kulturpfad „Wilschenimschder Wallonen“, „Bachgau II“

Großostheim - Pflaumheim - „Durch den Plumgau“, Bachgau III

Großostheim - Kulturpfad Großostheimer Renaissance „Bachgau IV“

Großostheim: Geopark-Kulturpfad Früchte des Löss „Bachgau V“

Heidelberg - Erlebniswanderweg Wein und Kultur

Heppenheim - Wein und Stein-Erlebnispfad

Höpfingen - Zeitgeschichtlicher Pfad am ehemaliger Militärflugplatz Dornberg

Klein-Umstadt: Die Kleine Bergstraße – Landschaft, Mensch und Umwelt

Michelstadt: Kulturhistorischer Wanderweg Steinbach

Michelstadt - „Landschaft im Wandel“

Mömlingen: Der Geopark-Pfad „Feuer und Wasser“

Neckarelz-Diedesheim

Mosbach Neckarelz - Radroute

Mosbach - Der Geopfad Naturerlebnis Schreckberg

Ober-Kainsbach - „Baustein, Erz und schwerer Spat“

Ober-Ramstadt - Waldthemenpfad Breitenstein

Obernburg-Eisenbacher Runde

Obernburg: Römerspaziergang

Obrigheim: Wohn-Bergbau-Erinnerungskultur

Otzberg: Kulturlandschaftslehrpfad

Reichelsheim: Geopark-Lehrpfad Bergbaulandschaft

Riedstadt: Stromtalwiesen

Rimbach-Albersbach: Lehrpfad

Rothenberg: Geopark-Pfad

Wald-Michelbach: Naturpfad Aschbacher Wiesental in Waldmichelbach-Aschbach

Weinheim/Schriesheim: "Steine, Schluchten und Sagen"

Wörth: Geopark-Kulturpfad - Im Zeichen der Schifffahrt

(<http://www.geo-naturpark.net/deutsch/pfade/>, letzter Zugriff 28.7.2016).



Zu jedem dieser **Geopfade** sind vielfältige **Informationen** hinterlegt, im Regelfall eine Karte des betreffenden Gebietes, Anfahrt, Verlauf u.ä. So heißt es beispielsweise zum Lehrpfad Rimbach-Albersbach:

Allgemeines

Der Geopark-Pfad „Rimbach-Albersbach,“ lädt Sie dazu ein, den Lebensraum Streuobstwiese, der mit seinen Tier- und Pflanzenarten seit Jahrhunderten das Bild unserer Kulturlandschaft prägt, kennen zu lernen und dabei auch Vertrautes am Wegesrand neu zu entdecken. Dieser typische Landschaftsausschnitt des Odenwaldes wurde zwischen Rimbach und Albersbach speziell für das Erleben und Entdecken, sowie für das Lernen und Verweilen gestaltet.

Ausgangspunkt

Naturparkplatz am Kreiswaldstausee

Anfahrt

Rimbach erreichen Sie über die B38 Weinheim-Fürth, von dort aus geht es über die K8 nach Albersbach.

Routenverlauf

Der ausgeschilderte Lehrpfad stellt die charakteristischen und ökologischen Strukturen der Streuobstwiese mit ihren Bewohnern aus der Tier- und Pflanzenwelt vor. Er vermittelt Einblicke in die Kultivierung der Obstbäume im Odenwald. 16 Schautafeln informieren anschaulich über die typischen Obstbaum- und Heckenbewohner und die Standortbedingungen einzelner Bäume. Im Speziellen wird auf die Pflüg- und Genussreife sowie die Verwendbarkeit vieler einzelner Obstsorten wie z.B. die Goldparmäne, den Mollebusch, die Hauszwetschge und die Nancy Mirabelle eingegangen. Genießen Sie einen Streifzug durch eine sich auf dem Rückzug befindenden Naturlandschaft, in der umgeknickte Bäume, vermoderndes Holz oder ungemähte Wiesenflächen eine Momentaufnahme natürlicher Vorgänge in der Natur wiedergeben.

Länge

Der Geopfad beginnt beim Naturparkplatz am Kreiswaldstausee, beträgt eine Länge von ca. 1,4 km und endet ungefähr in der Ortsmitte in Albersbach.

Wanderkarte

Als Wanderkarte dient in diesem Gebiet die Karte 8, des Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald, „Bergstraße-Weschnitztal“.

Downloads

- [rimbach.gpx](#)
- [rimbach.gdb](#)
- [Flyer Geopfad](#)

Flyer zu den Geopark-Pfaden sind mit folgenden Themen erhältlich:


 Wege in die Landschaft (602 KB)  Der Sandsteinweg (1118 KB)

Die Geopark-Pfade




Amorbach



 Der Planetenweg (491 KB)


Darmstadt



 Zeitgeschichtlicher Pfad (4398 KB)


Ehemaliger Militärflugplatz Dornberg



 Die Kleine Bergstraße - Landschaft, Mensch und Umwelt (652 KB)


Klein-Umstadt



 Geologischer Rundgang (462 KB)


Lindenfels



 Geopfad Michelstadt (712 KB)


Michelstadt



 Feuer und Wasser (1114 KB)


Mömlingen



 Baustein, Erz und schwerer Spat (1203 KB)


Ober-Kainsbach



 Waldthemenpfad Breitenstein (1849 KB)


Ober-Ramstadt



 Wohn-Bergbau-Erinnerungskultur (383 KB)


Obrigheim



 Bergbaulandschaft (736 KB)


Reichelsheim



 Stromtalwiesen am hessischen Oberrhein (475 KB)


Hessisches Ried



 „Wasserarmut in einem regenreichen Gebiet“ (940 KB)


Rothenberg



 Wein und Stein (830 KB)


Heppenheim



 Steine, Schluchten und Sagen (533 KB)


Weinheim/Schriesheim



 Heidelberg Weinwanderweg (416 KB)

Erlebniswanderweg Wein und Kultur



















































 Infoblatt Obstlehrpfad Rimbach-Albersbach (2073 KB)

Rimbach-Albersbach



[http://www.geonaturpark.net/deutsch/service/infomaterial.php#anchor_c40ad0a6_Accordion-2-Flyer-zu-den-Geopark-Pfaden:](http://www.geonaturpark.net/deutsch/service/infomaterial.php#anchor_c40ad0a6_Accordion-2-Flyer-zu-den-Geopark-Pfaden)

	<p>Geopunkte Geopunkte präsentieren allgemeinverständlich landschaftliche, erdgeschichtliche und kulturhistorische Besonderheiten in den Kommunen des Geo-Naturpark Gebiets mit Informationstafeln. Das Wesen einer Landschaft entsteht bei uns in Mitteleuropa immer aus der Geschichte ihrer Nutzung durch die Menschen. Die Kulturlandschaft entsteht aus einer Verbindung von erdgeschichtlichen Vorgängen und der Bewirtschaftung des Menschen. Jede Landschaft ist somit ein Zeugnis des menschlichen Umgangs mit ihr. Diese Besonderheiten können von Ort zu Ort sehr unterschiedlich sein, auch aufgrund der geologischen Vergangenheit. Viele der Spuren sind für den Laien beim ersten Hinsehen jedoch nicht mehr erkennbar. Die Geopunkte laden Sie daher ein, tiefer einzutauchen in die spannenden Zusammenhänge, die die Geschichte der Sie umgebenden Landschaft und ihrer Bevölkerung näher beleuchten und erklären. Wegen ihrer riesigen Anzahl können die Geopunkte mit ihren geologischen, geschichtlichen, kulturellen oder natürlichen Schwerpunkten an dieser Stelle nicht alle aufgeführt werden; eine vollständige Liste von A-Z ist zu finden unter: http://www.geo-naturpark.net/deutsch/geopunkte/</p>								
DOWNLOADS:	<p>Unter: http://www.geo-naturpark.net/deutsch/service/infomaterial.php hat man Zugang zu einer Vielfalt von hilfreichen Veröffentlichungen zu den o.g. und weiteren Angeboten. Meist sind es kostenlos downloadbare Flyer. Das kostenlose Infomaterial wird auch zugeschickt. Bei Interesse können Sie anrufen: Tel. 06251-707990 bzw. Fax 06251-7079915.</p>								
ANGEBOTE UND SERVICE	<p>Der nachfolgende Auszug aus dem Gesamtprogramm „Allgemeine Faltpfätter und Broschüren“ verdeutlicht die inzwischen erreicht Dichte an Veröffentlichungen und damit Hilfestellungen für Informationssuchende. So gibt es beispielsweise Flyer in zahlreichen Fremdsprachen...</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p> Wofür stehen die „UNESCO Global Geoparks“? (1864 KB)</p>  </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p> The main aspects of UNESCO Global Geoparks (1866 KB)</p>  </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p> Les géoparcs mondiaux UNESCO (1863 KB) Information française</p>  </td> <td style="vertical-align: top;"> <p> Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (1428 KB) Erdgeschichte, Natur und Kultur erleben</p>  </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p> Kurzübersicht (2581 KB) kompakte Info zum Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald</p>  </td> <td style="vertical-align: top;"> <p> The geo-naturepark Bergstrasse-Odenwald (1013 KB) Short description of our geo-naturepark in English</p>  </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p> Short overview (2582 KB) of our geo-naturepark</p>  </td> <td style="vertical-align: top;"> <p> Chinese Information (1821 KB)</p>  </td> </tr> </table>	<p> Wofür stehen die „UNESCO Global Geoparks“? (1864 KB)</p> 	<p> The main aspects of UNESCO Global Geoparks (1866 KB)</p> 	<p> Les géoparcs mondiaux UNESCO (1863 KB) Information française</p> 	<p> Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (1428 KB) Erdgeschichte, Natur und Kultur erleben</p> 	<p> Kurzübersicht (2581 KB) kompakte Info zum Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald</p> 	<p> The geo-naturepark Bergstrasse-Odenwald (1013 KB) Short description of our geo-naturepark in English</p> 	<p> Short overview (2582 KB) of our geo-naturepark</p> 	<p> Chinese Information (1821 KB)</p> 
<p> Wofür stehen die „UNESCO Global Geoparks“? (1864 KB)</p> 	<p> The main aspects of UNESCO Global Geoparks (1866 KB)</p> 								
<p> Les géoparcs mondiaux UNESCO (1863 KB) Information française</p> 	<p> Der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald (1428 KB) Erdgeschichte, Natur und Kultur erleben</p> 								
<p> Kurzübersicht (2581 KB) kompakte Info zum Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald</p> 	<p> The geo-naturepark Bergstrasse-Odenwald (1013 KB) Short description of our geo-naturepark in English</p> 								
<p> Short overview (2582 KB) of our geo-naturepark</p> 	<p> Chinese Information (1821 KB)</p> 								

Angebote und Service

Einen detaillierten Überblick über alle Informationen zum Bereich Angebote und Service finden Sie unter: <http://www.geo-naturpark.net/deutsch/angebote-und-service.php>



Gerade die Vor-Ort-Begleiter können oft eine nützliche Hilfe im pädagogischen Alltag sein.

Geo-Naturpark AKTUELL sind halbjährlich erscheinende Infoschriften, die Neuigkeiten dokumentieren, beispielsweise die Auszeichnung zum UNESCO Global Geopark und den aktuellen Veranstaltungskalender

(http://www.geo-naturpark.net/deutsch/service/infomaterial.php#anchor_0e87a1f6_Accordion-3-Geo-Naturpark-AKTUELL)

Sehr schöne **Bilder** von den in unserer Umgebung möglichen Naturerlebnissen sind zu finden unter:

<http://www.nibelungenland.net/Erlebnisse/Natur-und-Aktiv/Natur-erleben/Geo-Naturpark-Bergstrasse-Odenwald-UNESCO-Global-Geopark>.





























Wichtig sind auch die **GEOTOPE**, zu denen es informative Flyer gibt. So gibt es beispielsweise das Geotop 2015 „Tatort Odenwald - die Zittenfelder Quelle als Siegfriedsquelle“

(<http://www.geo-naturpark.net/deutsch-wAssets/docs/geotope/geotop-2015-zittenfelder-quelle.pdf>)

Als Geotope gelten **geologische Sehenswürdigkeiten, die von regionaler und nationaler geowissenschaftlicher Bedeutung, Seltenheit oder Schönheit sind**. Als Zeugnisse der Erdgeschichte sind sie repräsentativ für eine Landschaft und deren geologische Entstehung.

Das **Gesamtangebot zu den Geotopen** umfassend folgende **Flyer**, die alle zum kostenlosen Download zur Verfügung stehen:

http://www.geo-naturpark.net/deutsch/service/infomaterial.php#anchor_1bd3c59a_Accordion-4-Flyer-zu-Geotopen

	<p> Geotop 2015 (3520 KB)</p> <p>Die Zittenfelder Quelle zwischen Amorbach und Schneeberg - Sagenumwobene Schichtquelle im Bundsandstein </p> <hr/> <p> Geotop 2013 (3447 KB)</p> <p>Der Katzenbuckel in Waldbrunn - Vulkanschlot und Odenwaldgipfel </p> <hr/> <p> Geotop 2011 (3074 KB)</p> <p>Der Löss vom Haarlass - Botschafter aus dem Eiszeitalter </p> <hr/> <p> Geotop 2009 (3247 KB)</p> <p>Der Steinbruch Leferez - Zeuge einer Vulkankatastrophe </p> <hr/> <p> Geotop 2007 (3708 KB)</p> <p>Der Glockenbuckel - Eiszeitliche Dünenlandschaft </p> <hr/> <p> Geotop 2005 (3420 KB)</p> <p>Der Otzberg - Botschafter aus dem Erdmantel </p> <hr/> <p> Geotop 2003 (3691 KB)</p> <p>Der Steinbruch Olfen - Versteinerter Fluss </p>	<p> Geotop 2014 (4275 KB)</p> <p>Die Erdbachschwinde - Höhlensysteme mitten im Odenwald </p> <hr/> <p> Geotop 2012 (3399 KB)</p> <p>Der Goethefelsen am Herrgottsberg in Darmstadt </p> <hr/> <p> Geotop 2010 (3473 KB)</p> <p>Die Grube Messel - Fossilien aus dem Vulkansee </p> <hr/> <p> Geotop 2008 (3601 KB)</p> <p>Die Heunesäulen - Buntsandstein-Botschafter mit Geheimnis </p> <hr/> <p> Geotop 2006 (576 KB)</p> <p>Die Tropfsteinhöhlen in Buchen-Eberstadt - Eberstadter Höhlenwelten </p> <hr/> <p> Geotop 2004 (3323 KB)</p> <p>Der Kühkopf - Landschaft im Fluss </p> <hr/> <p> Geotop 2002 (4039 KB)</p> <p>Das Felsenmeer - Heiße Nahtstelle der Erdkruste </p>
<p>KONTAKTE:</p>	<p>Geschäftsstelle: Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald Nibelungenstraße 41 D-64653 Lorsch Tel.: 06251-707990 Fax: 06251-7079915 Mail: info@geo-naturpark.de http://www.geo-naturpark.net/deutsch/</p>	